

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 36

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ZÜRICH Rheinterrasse Tel. (064) 7 22 03

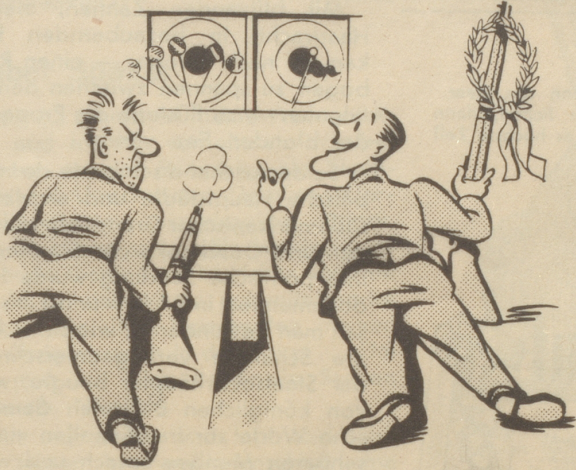
Stets frischer Rheinsalm
Bachforellen!
Spezialitäten!

Mumpf Solbad Sonne

Ein gutes Mümpfli in der Sonne in Mumpf ist Trumpf!

G. Hurt-Klein

BASEL



Ein guter Tag beginnt mit Gillette

Er ist und bleibt Bewunderter, denn er schoss manchen Hunderter. Der «Bartli» war auch mit am Start und hat *jetzt* einen Doppelbart.

10 Klingen **2** Franken



Unermüdliche Forschung in den Gillette-Laboratorien gewährleistet die weltbekannte Qualität der Gillette-Klinge

Gillette Handels AG, Zürich 9

Casimir raucht Capitol *



* „Capitol“, die gute, milde Orientcigarette von immer gleichbleibender Qualität. Ihres großen Umsatzes wegen ist sie ausserordentlich günstig im Preis: 85 Cts. die 20 Stück!

Prima essen?... Halt!
Forsthaus Sihlwald
Im Schatten
der 100 jährigen Sonderbundsline

CAFE CORSO ZÜRICH
(BELLEVUE)

Ob mit, ob ohne Alkohol,
Es fühlt der Gast bei uns sich wohl
Beim Frühstück, Mittagessen, «Dinner»,
Beim Apéro und Kaffeefaj,
Macht gut serviert es ihm viel Spaß!

Beim guten Coiffeur
nach dem Rasieren:



erfrischt und desinfiziert
... einfach bäumig

Original-Flacon Fr. 2.50 in Apotheken, Drogerien, Parfümerien
und beim guten Coiffeur! **Nachahmungen strikte zurückweisen!**
General-Vertrieb für die Schweiz: W. Gerber, Zollikofen-Bern

Dein täglicher Begleiter, der *Nebelspalter*

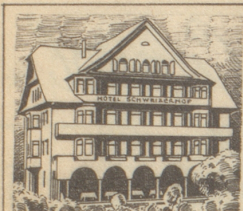
Unsere Atti geht nichts über ...
seine Halsfeger*. Er hat sich ein eigenes Re-
zept zugelegt: Entweder nimmt er vor dem Schlafen-
gehen 2-3 Stück in den Mund und läßt sie langsam
vergehen, oder er tut einige Halsfeger in ein Kacheli
heiße Milch, die er dann langsam herunterschluckt.
— Das reinigt seinen Hals und schützt ihn vor
Heiserkeit und Katarrh. —

(* Klein's Halsfeger im gelb-blauen Beutel à —.80,
oder in der verbilligten Familien-Packung zu Fr. 2.40.)

Flawil — mein nächstes Ziel ✕
Hotel Rössli Hans Gauer Tel. 83503

Würziges Oel enthält der aus auserlesenen
Senfkörnern hergestellte,
A milde und geruchbindende

Helvetia-Tafelsenf
immer beehrter! Tube **61 Rappen**



FERIEN im Schweizerhof Weggis

Der Name verpflichtet und bürgt für Qualität
Pension ab Fr. 13.50
Großer Bankett- u. Theatersaal
Inhaber: R. Neeser-Ott

Telephon 7 30 14

MARUBA

SCHAUMBÄDER

für die rationelle Schönheitspflege
verjüngen, erfrischen, reinigen,
pflegen und parfümieren die Haut.

In Apotheken, Drogerien, Parfümerien
und beim guten Coiffeur.

40 Jahre Scholl

Ueber 50 Fußpflege-Artikel

Gegen jedes Fussleiden
die geeignete Scholl-Spezialität

Scholl's
Fußpflege-Spezialitäten

Zino Pads
für Hühneraugen
Badesalz
Puder
Massagecrème

in Apotheken, Drogerien und
offiziellen **Scholl**-Depots



Was Föhn dem Schnee, ist
Contra-Schupp
den Schuppen

CONTRASCHUPP

Flasche Fr. 3.50 (plus Wust)
erhältlich in Parfümerien, bei
Coiffeuren, in Apotheken und
Drogerien

H. DENNLER & CO., RUTI (Zch.)

Togal

bringt rasche Hilfe bei

Gelenk- und Gliederschmerzen, Hexenschuß, Rheuma, Ischias, Erkältungs-Krankheiten, Nervenschmerzen. Togal löst die Hornsäure und ist bakterientötend! Wirkt selbst in veralteten Fällen! 7000 Ärzte-Gutachten! Ein Versuch überzeugt! Fr. 1.60. In allen Apotheken erhältlich!



Wenn das Haar
sich lichtet, dann
ist es höchste Zeit

mit **Birkenblut**
weiterem Haarschwund
gründlich abzuheilen.

100% Schweizer-Produkt.

Erfolgreich bei Haarausfall, spärlichem Wachstum; verhindert das Ergrauen, schafft kräftigen Haarschwund, nährt Haare und Haarwurzeln, selbst da, wo alles andere versagte. Von vielen Tausenden bestätigt. Aber genau auf den Namen **Birkenblut** achten, damit der Erfolg sicher ist. Für frockene Haare verlangen Sie **Birkenblut** mit Pina-Olio.

In Apotheken, Drogerien, Coiffeurgeschäften.
Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard, Faido.
Birkenblut-Brillantine, -Fixateur u. -Shampoo.



Frei von Schmerzen
dank

Melabon

Fr. 1.20 und 2.50
in Apotheken



**Le Restaurant
des Dégustateurs**

b. Bellevue (Schiffflände Nr. 20)
Hans Buol-de Bast Tel. 32 71 23

Zürich



Reinster
Teint

elastische, sammelweiche
Haut, frei von Milieum,
Pusteln und allen Haut-
fehlern durch das allerbeste
natürliche Hautpflege- und
Waschmittel

**ATV-Sand
Mandelkleie**

wieder beschränkt erhältlich. Dose Fr.
3.50 in Apotheken, Drog., Parfümerien.
Hersteller: August Senglet AG, Muffenz

DIÉE

Evviva Evita!

Mit blitzenden Zähnen, eleganter Haartracht, in bezaubernden Roben kam sie nach Europa, — einen Regenbogen zu spannen zwischen den Kontinenten — so flüsterte die Propaganda der blonden Fee voraus.

Seiderauschend schwebte sie in europäische Hauptstädte und empfing mit südamerikanischer Grandezza Huldigungen und Geschenke der Staatsmänner. Ihre politische Sendung wurde lebhaft dokumentiert in Bildern und Filmen. Da sah man bewundernd, wie sie sich über die Schultern verträgeunterscheidender Staatsoberhäupter beugte, wie sie von königlichen Balkonen demokratische Worte zur traditionellen «unübersehbaren Menge» sprach und wie sie dann alsobald, wie es sich gehört, Jugendlager und Armenviertel besuchte, wo sie mit jenem schlichten Charme, den sie den großen First ladies der Welt abgeschaut hatte, Händedrucke und Küsse austeilte. So erzählten Zeitungsartikel, Bilder und Filmwochenschau. Aber sie erzählten noch mehr. Sie priesen und zeigten ihre berückende Schönheit und ihren Reichtum an herrlichsten Toiletten. Einen Regenbogen zu spannen zwischen Kontinenten...

Die elfenhafte Tätigkeit führte sie auch zu uns, und siehe, die raue Schale der Schweizer schmolz und der goldene Kern erstarrte in Ehrfurcht...

Unsere Magistraten ließen sich photographieren mit Evita am Arm, mit Evita im Arm (tanzenderweise - möchte ich beschwichtigend hinzufügen!), und Evita's Hände küssend.

Da begab es sich, daß da und dort einen Menschen ein peinliches Gefühl beschlich. Vielleicht hatten diese paar Menschen überlegt, daß Evita einst, mit 15 Jahren, ein Radiostar war und daß ihre märchenhafte Karriere, die sie mit 28 Jahren bis zur regenbogenspannenden Fee mit wirtschaftspolitischen Missionen brachte, mehr dem Ehrgeiz einer eifligen Frau als einer Berufung entsprang. Vielleicht sind diese paar Menschen auch etwas überrascht über die Bewunderung, die von den urchigen, zurückhaltenden Schweizermännern einer politisch bedeutsamen Frau entgegengebracht wird. Diese paar Menschen sind nämlich zumeist Frauen, die sich eigentlich solidarisch über diesen Sieg weiblichen Charmes freuen möchten, denen aber von denselben urchigen Männern oft und gerne gepredigt wird: Die Frau gehört an den Herd. Oder rührt das peinliche Gefühl